

Was braucht es, um einen schönen Eintrag Deines Dojo's auf aikido-kyodotai.de zu bekommen?

Jedes Dojo, welches unsere Charta zeichnet, wird auf unserer Webseite <https://aikido-kyodotai.de/aikido-kyodotai-dojos/> aufgeführt. Besucher unserer Webseite sollen so einen ersten, guten Eindruck von Deinem Dojo bekommen. Was es dazu braucht, erfährst Du in dieser kleinen Anleitung.

1 Das Beispiel

Roland Klimpels Eintrag seines Dojos soll als Beispiel dienen. Unsere Einträge bestehen aus 5 Informationen und zwei Fotos.

Aikido im PSV Berlin		
	Wer wir sind Im PSV Berlin ist unsere Aikidogruppe seit 2004 organisiert. Als Dojoleiter sehe ich die Bereiche Selbstverteidigung, Persönlichkeitsentwicklung und Gewaltfreiheit nicht als Gegensätze. Da ich auch Feldenkraislehrer bin, liegt mein spezielles Augenmerk auf guter Selbstorganisation in den Techniken. Denn der beste Test für eine gut organisierte Bewegung ist natürlich der Selbstschutz!	
Adresse	Webseite	Kontakt
Wedekindstraße 10 10243 Berlin	Aikido im PSV Berlin Friedrichshain	Roland Klimpel (6. Dan) Mail bewusstbewegen@gmx.de Telefon +49 (0) 30 3300 6540

2 Text-Informationen

2.1 Überschrift Dojo-Name

Der Name Deines Dojos ist das Schlüsselwort, unter dem Du im Netz gefunden werden möchtest. Der Name sollte eindeutig, sprechend und nicht zu lang sein. Er sollte den Ort enthalten, an dem Du Aikido übst. Der Name erscheint in der Überschrift Deines Eintrags. Gerne kannst Du hier auch die Rechtsform mit aufnehmen, also z.B. „e.V.“.

2.2 Wer wir sind

Hier erscheint eine kurze, prägnante Schilderung der wichtigsten Angaben, die Dein Dojo und Dich als Dojo-Leitung ausmachen. Der Text sollte ungefähr 400 Zeichen enthalten. Je individueller Dein Text, desto besser.

2.3 Adresse

Hier steht die Adresse des Dojos, nicht die Postanschrift oder die Kontaktadresse. Interessenten sollen nachschauen können, wo sich das Dojo befindet und wo sie hin müssen, wenn sie eine Probestunde bei Dir absolvieren sollen.

2.4 Webseite

Hier erscheint der Link auf Deine Webseite. Gerne nehmen wir auch andere Präsenzen im Netz auf, wie z.B. Instagram oder Facebook. Achte darauf, dass die Links zu einer funktionierenden, auch für Mobilgeräte gut lesbaren Webpräsenz führen. Es ist besser, auf diesen Link zu verzichten, als eine schlechte und nicht lesbare Seite ansteuern zu müssen.

2.5 Kontakt

Über die Angabe an dieser Stelle erreicht man Dich bzw. Dein Dojo. Eine aktive E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer, die auch bedient wird, sind unbedingt zu empfehlen – es sind die beiden aktuell wichtigsten Kontaktarten.

3 Bild-Informationen

Das Web lebt von guten, aussagekräftigen Bildern. Wir empfehlen dringend, die kleine Mühe auf sich zu nehmen und für Deinen Dojo-Eintrag auf unserer Seite zwei schöne, gestalterisch und technisch gute Bilder zu liefern.

Die beiden Bilder in unserer Dojo-Liste haben folgende technische Parameter:

Format	Quadratisch
Auflösung minimal	1000 x 1000 Pixel
Dateiformat	JPG, PNG, TIF
Kompression	Ja, aber bitte mit der höchst möglichen Qualitätsstufe
Aktualität	Idealerweise nicht älter als 1 Jahr
Sonstiges	Optisch scharf

Zu den allgemeinen technischen Parametern kommen noch die speziellen gestalterischen hinzu. Belichtung, Kontrast, Ausschnitt und Ausrichtung können wir in bestimmten Grenzen verändern und ggf. korrigieren. Achte deshalb bitte darauf, dass vor allem Schärfe und eine gewissen Ausgewogenheit in der Belichtung gegeben sind.

3.1 Dojo

Das Bild vom Dojo sollte einen guten Eindruck vermitteln, wo Du trainierst. Gerne kannst Du eine Trainingsszene, wie bei Roland, ablichten. Das ist besonders dann zu empfehlen, wenn Dein Dojo „nicht ganz so schick“ ist. Gerne kannst Du Weitwinkelaufnahmen verwenden, auch diese lassen sich in einem quadratischen Format gut darstellen. Versuche, die Aufnahme klar zu gliedern.

Wenn Du kein Dojobild zur Verfügung stellen kannst, verwenden wir unseren Platzhalter.



3.2 Dojoleitung

Das Portrait des Dojoleiters ist uns ganz besonders wichtig. Suche ein schönes und aussagekräftiges Bild von Dir heraus. Es darf ein klassisches Portrait sein, gerne auch hier, wie bei Roland, in einer Übungssituation. Das Portrait sollte weitgehend formatfüllend gestaltet sein. Du solltest dich im Portrait wiedererkennen. Selfies sind hier ungünstig. Wenn Du ein Smartphone verwendest, achte auf einen guten Abstand bei der Aufnahme, hier brauchst Du einen Fotografen. Am besten ist es natürlich, wenn Du eine „richtige“ Kamera nutzen kannst. Eine Brennweite von 70 mm oder mehr (35-mm Kleinbildfilm Äquivalent) ist hierbei günstig. Gut ist ein offener Blick in die Kamera.

4 Zusammenfassung

Es lohnt sich, bei der Selbstdarstellung im Netz etwas Aufwand zu betreiben. Gerne kannst Du uns hierzu jederzeit fragen. Schicke uns Dein Material, besser zu viel als zu wenig. Wir freuen uns drauf!

Iris, Vera, Roland und Robert
aikido kyodotai Deutschland